

Information zur Verwendung der Daten (z. B. Geschädigte, Anspruchsteller, Bezugsberechtigter)

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die IDEAL Versicherungsgruppe und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stellen sind:

IDEAL Lebensversicherung a.G. Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

IDEAL Versicherung AG Aktiengesellschaft

Rheinisch-Westfälische Sterbekasse (RWSt)

Kochstr. 26

10969 Berlin

Telefon 030/ 25 87 -259

Fax 030/ 25 87 -80

E-Mail-Adresse info@ideal-versicherung.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter datschutz@ideal-versicherung.de.

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter www.ideal-versicherung.de/datschutz abrufen.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich nach dem Grund des gegenseitigen Kontakts.

a. Sie sind Geschädigter oder Anspruchsteller:

In Schaden- oder Leistungsfällen benötigen wir die von Ihnen gemachten Angaben und ggf. ergänzende Angaben Dritter, um den Versicherungsfall prüfen und einschätzen zu können. Angaben zum Schaden- oder Leistungsfall benötigen wir, um den Eintritt und den Umfang des Versicherungsfalles sowie ggf. den Eintritt und die Abwicklung von Regressforderungen prüfen zu können.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten bei der Bearbeitung und Regulierung von Schaden- und Leistungsfällen ist Artikel 6 Absatz 1 c) EU-DSGVO. Soweit in bestimmten Fällen besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten) erforderlich sind, holen wir Ihre ausdrückliche Einwilligung nach Artikel 9 Absatz 2 a) i. V. m. Artikel 7 EU-DSGVO ein, es sei denn, es liegen die Voraussetzungen eines gesetzlichen Tatbestands vor, z.B. bei der Erstellung von Statistiken. Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, erfolgt dies auf Grundlage von Artikel 9 Absatz 2 j) EU-DSGVO i. V. m. § 27 BDSG.

Die Bearbeitung eines von Ihnen geltend gemachten Schadens oder eines Leistungsfalles ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

b. Sie sind versicherte oder mitversicherte Person:

Als versicherte Person in der Lebens- oder Unfallversicherung sind Sie diejenige Person, auf deren Personen- oder Sachrisiko sich der vereinbarte Versicherungsschutz erstreckt, § 150 Versicherungsvertragsgesetz (VVG). Als mitversicherte Person (z.B. Ehepartner in der Haftpflichtversicherung) können Sie von einem versicherten Ereignis betroffen sein. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir Ihre Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses. Kommt der Vertrag nicht zustande, speichern wir Ihre Daten drei volle Kalenderjahre für den Fall, dass erneut Versicherungsschutz beantragt wird.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Erfüllung des Vertrags, insbesondere zur Prüfung und Beurteilung unserer Leistungspflicht in einem Schadenfall sowie im Rahmen der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung eines Rechtsanspruchs. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten, wie Gesundheitsdaten in der Unfallversicherung bzw. in einem Personenschaden, erforderlich sind, benötigen wir grundsätzlich Ihre Einwilligung, es sei denn, es liegen die Voraussetzungen eines gesetzlichen Tatbestandes vor, z.B. bei der Erstellung von Statistiken.

Der Abschluss und die Verwaltung des Versicherungsvertrags sowie die Bearbeitung eines von Ihnen geltend gemachten Schadens oder eines Leistungsfalls ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

c. Sie sind bevollmächtigte oder beauftragte Person:

Als bevollmächtigte oder beauftragte Person nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Kommunikation.

d. Sie sind Zeuge:

Im Rahmen der Bearbeitung eines von einem unserer Versicherungsnehmer oder von einem geschädigten Dritten (Anspruchsteller) geltend gemachten Schadens wurden Sie als Zeuge benannt. Angaben zu Zeugen verwenden wir zur Aufklärung eines geschilderten Sachverhalts im Schadenfall. Die Bearbeitung dieses Schadenfalls ist daher ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

e. Sie sind Bezugsberechtigter, Erbe oder Begünstigter:

Wir nutzen Ihre Kontaktdaten, um Sie im Leistungsfall kontaktieren zu können. Zur Bearbeitung des Leistungsfalls, benötigen wir ggf.

- Erbscheine zur Prüfung Ihres Anspruchs,
- Ihre Personalausweisdaten zur Identifizierung,
- Ihre Bankdaten zur Auszahlung der Versicherungsleistung sowie
- Ihre Steueridentifikationsnummer bei Freistellungsaufträgen.

f. Sie sind unser Geschäftspartner außerhalb eines Versicherungsverhältnisses:

Haben Sie zu uns Geschäftsbeziehungen außerhalb eines Versicherungsverhältnisses, etwa im Rahmen eines Werk- oder Dienstleistungsvertrages, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieses Vertragsverhältnisses. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Artikel 6 Absatz 1 b) EU-DSGVO.

Für alle Betroffenen gilt (a bis f):

Relevante personenbezogene Daten können persönliche Identifikationsangaben (Name, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Beruf, Personalausweis-/Reisepass-Nr., Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Bankverbindung (IBAN, BIC, Name des Instituts), Versicherungsvertragsdaten, Daten aus Beschäftigungsverhältnissen (Einkommen, Steuer- und Sozialversicherungsdaten, Angaben zum Einkommen), Betreuungsinformationen, Gesundheitsdaten sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Über die oben genannten Zwecke hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z.B. für die Entwicklung neuer Tarife oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Die Daten aller mit einer IDEAL Gesellschaft bestehenden Verträge nutzen wir für eine Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise zur Beratung hinsichtlich einer Vertragsanpassung, -ergänzung, für Kulanzentscheidungen oder für umfassende Auskunftserteilungen.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs
- zur Werbung für unsere eigenen Versicherungsprodukte und für andere Produkte der Unternehmen der IDEAL Versicherungsgruppe und deren Kooperationspartner, sowie für Markt- und Meinungsumfragen
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, insbesondere nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmissbrauch hindeuten können
- zur Nutzung für Tests von Neu- und Weiterentwicklungen unserer Datenverarbeitungs-Systeme
- zur Durchführung von Vertragsverhältnissen. Sind Sie z.B. Anspruchsteller oder Zeuge in einem Leistungs- oder Schadenfall
- verarbeiten wir ihre Daten, um unsere vertraglichen Verpflichtungen gegenüber unserem Kunden zu erfüllen
- zur Durchführung von Regressen gegen Dritte

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

3. Woher kommen Ihre Daten (Herkunft der Daten)?

Grundsätzlich erheben wir Ihre personenbezogenen Daten direkt bei Ihnen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie mit uns in Kontakt treten, z. B. als Erbe, Anspruchsteller oder Geschädigter.

In bestimmten Fällen kann es jedoch auch dazu kommen, dass wir Ihre Daten von Dritten erhalten:

- Daten **zur mitversicherten oder versicherten Personen** erhalten wir über unseren Versicherungsnehmer, falls wir diese nicht direkt bei diesen Personen erheben können. In diesem Zusammenhang erheben wir Ihren Namen und ggf. auch Ihre Adresse und Ihr Geburtsdatum. Die für den Leistungsfall erforderlichen Daten erheben wir direkt bei Ihnen als Betroffenenem.
- Daten zu **Bezugsberechtigten, Erben oder Begünstigten** erhalten wir in der Regel von unserem Versicherungsnehmer oder dessen Vermittler. Weiterhin können wir Ihre Daten auch vom Gericht (Erschein) oder Bestattern erhalten. Wir erhalten Ihren Namen, Ihre Adresse und ggf. auch Ihr Geburtsdatum, um Sie im Leistungsfall kontaktieren zu können.
- Daten zu **Zeugen** erhalten wir durch unseren Versicherungsnehmer oder sonstige Beteiligte (z.B. Ermittlungs- und Strafverfolgungsbehörden). Hierzu erhalten wir Ihren Namen, Ihre Kontaktdaten und die jeweils notwendigen Informationen zum Sachverhalt.
- Daten zu **geschädigten Dritten** erhalten wir auch über unseren Versicherungsnehmer oder durch sonstige Dritte (z.B. Zeugen, Behörden, Gerichts- und Ermittlungsakten, ggf. andere Versicherer).
- Soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig ist, holen wir **Bonitätsauskünfte** bei der infoscore Consumer Data GmbH und bei der SCHUFA Holding AG zur Beurteilung Ihres allgemeinen Zahlungsverhaltens ab. Nähere Informationen hierzu finden Sie in diesem Dokument in dem Abschnitt „Bonitätsprüfungen“.
- Bei **Postrückläufern** lassen wir durch spezialisierte Dienstleister eine Adressrecherche zur Ermittlung aktueller Anschriftendaten durchführen.

Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien, Internet) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

4. Wer bekommt meine Daten? (Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten)

Versicherungsnehmer:

Ist die versicherte oder mitversicherte Person nicht selbst auch Versicherungsnehmer, kann es dazu kommen, dass wir Daten zum Leistungsfall an den Versicherungsnehmer weiterleiten. In diesen Fällen erfährt der Versicherungsnehmer z. B. regelmäßig, dass Sie einen Personenschaden erlitten haben, welche Leistung wir in welcher Höhe gezahlt haben und warum wir eventuell nicht gezahlt haben. Ohne diese Informationen können wir unsere vertragliche Verpflichtung gegenüber dem Versicherungsnehmer nicht erfüllen. Wenn diese Daten Rückschlüsse auf Ihre Gesundheit zulassen, werden wir eine gesonderte Einwilligung von Ihnen einholen.

Rückversicherer:

Von uns übernommene Risiken versichern wir bei speziellen Versicherungsunternehmen (Rückversicherer). Dafür kann es erforderlich sein, Vertrags- und ggf. Schadendaten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann. Darüber hinaus ist es möglich, dass der Rückversicherer unser Unternehmen aufgrund seiner besonderen Sachkunde bei Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen unterstützt. Wir übermitteln Ihre Daten an den Rückversicherer nur soweit dies für die Erfüllung unseres Versicherungsvertrags erforderlich ist bzw. im zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlichen Umfang.

Vermittler:

Soweit der Versicherungsnehmer hinsichtlich seiner Versicherungsverträge von einem Vermittler betreut wird, verarbeitet der Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags-, Vertrags- und Schadendaten. Auch übermitteln unser Unternehmen diese Daten an den betreuenden Vermittler des Versicherungsnehmers, soweit dieser die Informationen zur Betreuung und Beratung in Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten benötigt werden.

Datenaustausch mit früheren oder anderen Versicherern:

Im Rahmen der Regulierung des Leistungsfalls kann es zur Verifizierung der Angaben der Antragsteller oder Versicherten notwendig sein, Informationen mit einem Vorversicherer auszutauschen. Außerdem werden bei Mehrfachversicherungen personenbezogene Daten unter den Versicherern ausgetauscht. Dabei geben wir Ihre Daten weiter (z.B. Name und Anschrift, Versicherungsumfang, Zeitpunkt und Hergang des Versicherungsfalls). Der Datenaustausch wird dokumentiert. In Fällen der gemeinsamen Absicherung von Risiken erfolgt im Rahmen der Leistungsbearbeitung ein Datenaustausch mit den beteiligten Versicherern. In beiden Fällen erfolgt die Datenübermittlung an andere Versicherer grundsätzlich im Rahmen einer allgemeinen Interessenabwägung und in einigen Fällen auf Grundlage einer Einwilligung, die wir gesondert von Ihnen einholen.

Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe:

Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche unserer Unternehmensgruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der IDEAL Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. Soweit ein Versicherungsvertrag zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unserer Gruppe besteht, können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für den telefonischen Kundenservice, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für In- und Exkasso oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen der IDEAL Gruppe verarbeitet werden. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen.

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie der aktuellen Version auf unserer Internetseite unter www.ideal-versicherung.de/datenschutz entnehmen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen grundsätzlich bis zu zehn Jahre. In Ausnahmefällen kann sich die Speicherdauer aufgrund gesetzlicher Verjährungsfristen (z.B. § 197 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB)) auf dreißig Jahre verlängern.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Dazu genügt eine E-Mail an service@ideal-versicherung.de.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
Besuchereingang: Puttkamerstr. 16 – 18 (5. Etage)
10969 Berlin

7. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)?

Automatisierte Entscheidungsfindung bei der Antragsbearbeitung

Im Rahmen der straffen und automatisierten Verarbeitungsprozesse wird die Entscheidung über die Annahme des Antrages auf Basis der Angaben bei Antragstellung anhand definierter Kriterien automatisiert getroffen.

Die automatisierten Entscheidungen beruhen auf von uns vorher festgelegten Regeln zur Prüfung und Gewichtung der Informationen. Dabei ist das Ergebnis der Risikoprüfung auf das jeweilige Produkt abgestimmt mit folgenden Prüfungsergebnissen:

- versicherbar
- nicht versicherbar oder
- Prüfung im Innendienst

Sollten eine ablehnende oder sonstige negative Entscheidung über den Antrag getroffen werden, haben wir organisatorisch sichergestellt, dass die automatisierte Entscheidung durch einen Mitarbeiter persönlich überprüft werden kann.

Automatisierte Entscheidungsfindung bei der Schadens- und Leistungsbearbeitung

Aufgrund der Angaben zum Versicherungsfall sowie ggf. von Dritten hierzu erhaltenen Informationen entscheiden wir bei Schäden in der Haftpflicht- und Hausratversicherung oder Sterbefällen in der Lebensversicherung vollautomatisiert über unsere Leistungspflicht. Die automatisierten Entscheidungen über die Ansprüche beruhen auf den mit dem Versicherungsnehmer getroffenen vertraglichen Vereinbarungen, wie dem Versicherungsvertrag und den Allgemeinen Versicherungsbedingungen. Ablehnungen oder negative Entscheidungen über unserer Leistungspflicht werden nicht automatisiert getroffen.

Bonitätsprüfung

Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind wir zur Geldwäsche- und Betrugsbekämpfung verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u.a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz. Soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig ist, fragen wir bei der SCHUFA Holding AG oder infoscore Consumer Data GmbH Informationen zur Beurteilung Ihres allgemeinen Zahlungsverhaltens ab.

Nähere Informationen zur SCHUFA Holding AG stellt Ihnen diese unter www.schufa.de/datenschutz zur Verfügung.

Nähere Informationen zur infoscore Consumer Data GmbH stellt Ihnen diese unter <https://finance.arvato.com/icdinfoblatt> zur Verfügung.